

# Singen verpönt ?

Beitrag von „FrauZipp“ vom 11. Juli 2018 21:08

## [Zitat von sofawolf](#)

Es wurde hier schon einige Male geäußert, dass einige ein Trauma aus dem Musikunterricht hätten, weil sie alleine vor der Klasse singen mussten. Ein bisschen wundert mich das.

Ja, wer sich weigert zu singen, dem kann man nicht bescheinigen, gut in Musik zu sein - Singen gehört nunmal dazu.

Wie sollte man sich denn als Lehrkraft verhalten, wenn jemand sagt, er traue sich nicht, Gedichte vor anderen aufzusagen? Braucht der dann auch nicht? Und wenn jemand sich nicht traut, vor anderen Vorträge zu halten, muss der dann auch nicht?

Zwischen Vorsingen und vor der ganzen Klasse vorsingen und vor der ganzen Klasse vorsingen inklusive Hinweis laut und deutlich "man könne nicht singen" liegen Welten. Im Studium waren die Gesangsprüfungen mit dem Dozenten alleine. Eine meiner Praktikumslehrpersonen hat das Vorsingen vor der ganzen Klasse so gelöst, dass die Kinder ihr ins Ohr singen durften.

Für mich gibt es da einen Unterschied zu Gedichte aufsagen oder Referate halten. Beim Singen ist der Körper dein Instrument. Bei einem Referat kommt es auf andere Dinge als die richtige Tonhöhe an.